
Energiemanagement für stationäre Einrichtungen Beständig energieeffizienter werden



**Wirtschaftlich
profitieren**

**Zukunftsorientiert
handeln**

**Verantwortungsvoll
auftreten**

Clever in die Zukunft investieren

Die Einführung eines Energiemanagementsystems lohnt sich – für stationäre Pflegeeinrichtungen ganz besonders. Wussten Sie, dass eine*r Ihrer Heimbewohner*innen durchschnittlich genauso viel Energie verbraucht wie eine vier- bis sechsköpfige Familie im Jahr? Das belastet Ihr Budget, immens! Ein Energiemanagementsystem hilft Ihnen, diese hohen Kosten langfristig zu reduzieren. Denn nachweislich lässt sich damit der Jahresenergieverbrauch um bis zu 30 Prozent senken. Eine clevere Investition in die Zukunft also. Schließlich gilt es, Ihren Qualitätsstandard trotz stetig steigender Energiepreise zu halten.

Dies trifft auch auf Einrichtungen zu, die weniger als 7,5 GWh im Jahr verbrauchen und noch keiner gesetzlichen Verpflichtung unterliegen. Sie haben die Möglichkeit, ein normiertes Energiemanagement nach **DIN EN ISO 50005** Schritt für Schritt einzuführen oder eine eigene Struktur ohne Norm zu entwickeln.

Mit einem Jahresenergieverbrauch **über 7,5 GWh** sind Sie nach dem Energieeffizienzgesetz zur Einführung eines Energiemanagements nach **DIN EN ISO 50001** gesetzlich verpflichtet.



Gut unterstützt den richtigen Weg finden

Kostenfrei beraten

Finanziert durch den Zukunftsfonds Klimaschutz Freiburg, können Sie sich kostenfrei zur Einführung eines Energiemanagements in Ihrer Einrichtung beraten lassen. Dies gilt für alle interessierten Pflegeeinrichtungen im Stadtgebiet Freiburg. Organisiert und durchgeführt werden die Initialberatungen von der **Energieagentur Regio Freiburg** in Kooperation mit der Stiftung **viamedica**.

Initialberatung – das erhalten Sie von uns

- einen Quick-Check Energiemanagement bei Ihnen vor Ort
- Informationen zu Fördermitteln und Finanzierungsmöglichkeiten
- Unterstützung bei der Beantragung geeigneter Fördermittel
- Informationen zu DIN EN ISO 50001, DIN EN ISO 50005 und Energiemanagement ohne Norm
- Begleitung bei Ihren ersten Schritten in Richtung Energiemanagement

Zusätzlich steht ein **kleines Kontingent an Vor-Ort-Begehungen** zur Verfügung. Es richtet sich an Einrichtungen, die sich bereits für die Einführung eines Energiemanagements entschieden haben.

Freiburg
IM BREISGAU
gefördert im Rahmen des
Zukunftsfonds Klimaschutz Freiburg

5 Gründe, die für ein Energiemanagement sprechen



Energie effizient nutzen
Qualitätsstandard halten



Wirtschaftlich profitieren
Kostendruck gezielt senken



Zukunftsorientiert handeln
Verantwortungsvolle Arbeitgeberin sein



Nachhaltig auftreten
Im Wettbewerb punkten



Gelassen in die Zukunft schauen
Rechtlich up to date sein

Energiemanagement – zertifiziert, normiert oder ohne Norm

Die **DIN EN ISO 50001** markiert einen internationalen Standard für Energiemanagementsysteme. Ist ein Energiemanagementsystem nach dieser Norm zertifiziert, optimiert es die Energieeffizienz einer Einrichtung **langfristig und in einem stetigen Prozess**. Es sorgt dafür, dass der effiziente Umgang mit Energie **in der Organisation strategisch fest verankert** ist. Zertifiziert wird nach gutachterlicher Prüfung.

Ein Vorgehen nach **DIN EN ISO 50005** erlaubt eine schrittweise Einführung, die in vier verschiedenen Reifegraden aufeinander aufbaut.

Besteht keine rechtliche Verpflichtung kann ein Energiemanagement sehr fokussiert auch ohne Norm eingeführt werden.



Mit Fördergeldern umsetzen

Kommunalrichtlinie ① — Förderprogramm Klimaschutz-Plus ②

Über die Kommunalrichtlinie werden öffentliche, gemeinnützige und religionsgemeinschaftliche Einrichtungen bei der Einführung eines Energiemanagements gefördert.
70 Prozent der förderfähigen Ausgaben

Das Förderprogramm Klimaschutz-Plus fördert kleine und mittlere Unternehmen, u.a. stationäre Einrichtungen sowie Rehabilitationseinrichtungen mit Versorgungsvertrag.
75 Prozent der förderfähigen Ausgaben

So geht es weiter

Sie möchten den Qualitätsstandard in Ihrer Einrichtung trotz steigender Energiekosten vorausschauend sichern?

Sie wünschen Informationen und eine erste Beratung zur Einführung eines Energiemanagementsystems?

Sie sind nach dem Energieeffizienzgesetz dazu verpflichtet, ein Energiemanagementsystem einzuführen und brauchen Unterstützung?

Dann setzen Sie sich gerne mit uns für eine kostenlose Initialberatung in Verbindung.

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

Ihr Ansprechpartner



Energieagentur Regio Freiburg GmbH

Sebastian Saiber

0761 214300-26

sebastian.saiber@earf.de

www.earf.de